

blutwurz, sanguinaria DFG. 510°. vgl. GOTH. *arzb.* 11.  
 blut-zapfe *swm.* blutzapfer CHR. 9. 630, 31. 691, 1.  
 blut REINFR. (B. 20904). ein nest mit sibem blutten vogeln N. v. B. 319.  
 böbe s. bābe.  
 bobene, boben MISC. 1, 143. SCHONEB. 4284. 9471. KULM. hf. 213. beoben der erden BU. 145 a. 1333.  
 boc: bockes blut REINFR. B. 16606; bücke, kriegs-knechte JUST. 51; büchs, bock (lavette) und wagen ANZ. 21, 80 (a. 1479); ramme FRANKF. a. 1371. 1413.  
 boc-büch *stm.* bockkeule MUR.  
 boche, streit AMMENH. s. 342.  
 bochen s. auch puchen 2, 303 (dazu KPN. 1, 114).  
 boch-wort *stm.* trotzwort BASL. chr. 1. 454, 33. 457, 18.  
 böckelin (I. 220°). hölzernes gestell ANZ. 17, 79; im pöcklein laufen, maskiert einhergehn ANZ. 9, 326 (a. 1442). vgl. unten bucke, buckeln u. SCHM. Fr. 1, 152. DWB. 2, 203.  
 bocken *intr.* gebeugt sein PILAT. W. 78. die richte hin big an daz bockende(?) crütze auf dem wege MAINZ lgb. 197.  
 bocken, böcken (lies GR.W. 5, 356).  
 bocken *stm.* ein verbotenes kartenspiel MONE z. 7, 65 (a. 1475).  
 bockenschin? auch gibt man von einem par-chant ein pfenn. (lagergeld) und von einem ganzen pockenschin ein pfenn. WP. G. 155.  
 böckisch *adj. adv.* nach art eines bockes, un-ziemlich GERM. 18, 373. MONE 1, 212.  
 bocks: pocks OT. 365°. box LCR. 40, 486.  
 bocks-horn *stm.* bockshorn VINTEL. 6684, als beiname BÖHM. 361; cassia DFG. 104°; johan-nisbrot HPT. *arzb.* 108.  
 bocstal vgl. bogestal unter stifer 2, 1200 u. bog-stelle *stm.* CHR. 10. 374, 15.  
 bode, bodte s. bāte.  
 bodem: von iedem b. win dri pfenn. MILTENB. stb. 47°. von smalz etc. geit man ze maut vom poden 4 den. MUR. ein atlassen rock mit einem leinen poden oben INV. 1504. der raum über dem untern stockwerke des hauses ZEITZ. s. 2, 66 u. ann.; grosse wachsscheibe CHR. 6. 50, 13.  
 bodemlin: bodenlein, kleiner boden TUCH. 300, 12. 14. 301, 29. 32.  
 bodemlōs REINFR. B. 180. MONE z. 181, 20. ACK. 36, 11.  
 bodem-neige *stf.* nun sich zum spunt! als ich dir zeig, die podenneig die soltu selber erben KELL. erz. 394, 25.  
 bogære *stm.* md. bogère, bogenschütze GERM. 17, 353.  
 boge EN. 130, 40. 132, 28. 133, 6. 134, 27. KREUZF. 1545. 51 etc.; die nagele wären über zil getriben in des creuzes pogen GZ. 3278.  
 böege? WALTH. 78, 21 var., s. PETERS beitr. 1 ff.  
 bogelin: daz ez (leit) uf daz herze min spant ein hærin bogelin MBRG. 38°.  
 bogenære: vier täsent bogener LUM. 135°. bögnier BASL. chr. 1. 207, 21. 210, 8.  
 bogen-rêht *stm.* berechtigung zum wollscla-

gen. wer zuo Friburg tuochen wil, der sol geben umb iedes bogenrecht und walken-recht 10 ð den. MONE z. 9, 144 (a. 1476).  
 bogenschuz: dō sāhen sie dā nāhen pī wol über pogenschütze dri APOLL. 9929. daz selbe wazzer was gereit wol zweier bogenschütze breit ALEX. S. 103<sup>b</sup>. 49°.  
 bogrucke MONE 3, 176.  
 bog-rucket, -rückig *adj.* decrepitus SCHM. Fr. 2, 80 (15. jh.).  
 bohieren s. buhieren.  
 boien *swv.* in boien, fesseln legen LEYS. 69, 36.  
 boije: poye NIB. 268, 1 D (bett? herr prof. Lincke in Jena macht mich aufmerksam, dass boie in Thüringen noch die bedeut. „bett“ habe, was zu betten, beten in A B stimmen würde).  
 bolch FICHARD 1, 189 (a. 1382). ein zentener bolchs MAINZ. kaufhausord. 8<sup>b</sup> (15. jh., Würzb. arch.). ein korb bolchens ib. 11<sup>b</sup>.  
 bole NESSELM. 632. LIVL. M. 8726. bolyn, trême etc. MB. 39, 278 (a. 1326). vgl. GERM. 18, 263.  
 boleī s. polei 2, 283.  
 boler JUST. 223. die schutzmeister heissen etliche boler lassen fertigen FRANKF. brgmsth. a. 1444 vgl. V. p. div. apost. 25 fl. umb eichenholz zu zwei bolern ib. a. 1383.  
 bolgen *swv.* in erbolgen 1, 618. — zu bëlgen.  
 bolite s. polite 2, 284.  
 bolle s. bulle.  
 bolle hat die bedeut. „nachmel“. mlat. polen, -inis DFG. 444°.  
 bollern, boldern: tr. an der kotschaft zu lernen, welche die sin, die den richter Gerlach getrongen und geboldert haben FRANKF. brgmsth. a. 1435. vgl. zu DEM. 4799. — mit uber-.  
 böllin: bollin WP. 77. wer pollens für semelmel pecht KALTZ. 77, 58.  
 boln abs. boln uf BRAND. 736; tr. den began er fuder poln TEICHN. B. 9°. — auch mit umbe-.  
 boln *swv.* rufen, schreien, blöken. der in schil-det oder von ime bolt (:holt) AB. 1. 65, 76. vgl. FRISCH 1, 118°.  
 bolster-hündelin *stm.* und muoz ein wiphuo-ter sin als ein polsterhündelin APOLL. 6201.  
 bolwêre MONE 1, 93. CHR. 10. 330, 11.  
 bolz: er sneit von einem holze den pogen zuo dem polze APOLL. 6741. er ilte balder denne ein b. VIRG. 677, 9. si kam für sich geflozzen sam ūz der nütze vert der b. REINFR. B. 725. er lie siner ougen b. an die keiserinne vliegen unde varn ib. 16577. mit eim polz schieszen CHR. 10. 165, 17. den p. schieszen ib. 232, 9; stützbalken ib. 11. 560, 13.  
 bolze KOL. (= GA. 2. 425, 15).  
 bözelin: ain pölzel schiessen KZM. sp. 226°.  
 bolz-wäge *stf.* librilla Voc. 1482.  
 bōn s. boom.  
 bōnbri: pōnbrey STANDB. 7°.  
 bōne-blut *stf.* bonenblüte ANZ. 20, 271 (14. jh.).  
 bonit: ein b. vor mīner bruste stāt (kann also hier keine kopfbedeckung sein) ECKE Z. 93, 4 u. ann.  
 bor: als *stm.* oberste galerie der klosterkirche, auf der man ungesehen dem gottesdienst betwöhnen konnte ADELH. 60, 16 u. ann.  
 bōr vgl. WEIG. 2 1, 388. FICK. 2 140.  
 borat *stm.* ein edelstein FRAGM. 45°.  
 bor-biderbe *adj.* unredlich N. v. B. 342.